

Herausgeber:
Der Rektor der Kunsthochschule
Berlin (Weißensee)
Bühningstraße 20, 13086 Berlin

Nr. 94

18. Juli 2002

Inhalt:

1 Seite

- I. Änderung der Benutzerordnung für das Computerstudio und für Datennetze:
jetzt: "Richtlinien für die Benutzung des Computerstudios der KHB und für
Datennetze"**
- II. Änderung der Berufsrichtlinien der KHB**
-

I.

Der Akademische Senat hat am 17.07.2002 folgende Änderungen der „Benutzerordnung für das Computerstudio und für Datennetze“ vom 25.08.1998 (Mitteilungsblatt Nr.40) beschlossen:

1. Die Benutzerordnung wird umbenannt in „Richtlinien für die Benutzung des Computerstudios der KHB und für Datennetze“.
2. **§ 4 Abs. 1 Satz 1** erhält folgende Fassung : „Datennetze sind grundsätzlich nur für Zwecke des Hochschulbetriebs zu nutzen.“

Diese Änderungen treten am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Kunsthochschule Berlin (Weißensee) in Kraft.

II.

Der Akademische Senat hat am 17.07.2002 folgende Änderung der Richtlinien über die Durchführung des Berufungsverfahrens für die Besetzung von Professuren (Berufsrichtlinien) vom 18.01.2002 (Mitteilungsblatt Nr. 68), geändert am 25.06.2001 (Mitteilungsblatt Nr. 83) beschlossen:

§ 2 Abs. 2 erhält folgende geänderte Fassung:

„(2) Der Berufungskommission gehören Professorinnen und Professoren, akademische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Studierende an. Zu der Gruppe der Professorinnen und Professoren gehören auch die Gastprofessorinnen und Gastprofessoren sowie die Honorarprofessorinnen und Honorarprofessoren. Zu der Gruppe der akademischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehören auch die Lehrbeauftragten und die gastweise tätigen Lehrkräfte. Die Professorinnen und Professoren müssen über die Mehrheit der Sitze verfügen. Die bisherige Stelleninhaberin oder der bisherige Stelleninhaber soll der Kommission nicht angehören. Die Vorsitzende oder der Vorsitzende der Berufungskommission wird aus dem Kreis der der Kommission angehörenden Professorinnen und Professoren gewählt.“

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Kunsthochschule Berlin (Weißensee) in Kraft.